

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort ..... XIX

TEIL 5  
*Liebesabenteuer Gott*

28 Ertrag der Denkwege ..... 3

29 Differenz in Gott: Die dreifache Personalität Gottes ..... 7

29.1 Das Problem ..... 7

29.2 Die „moderne“ Person bei Locke und Fichte ..... 9

29.3 Personalität und Selbstzweckhaftigkeit bei Kant und  
Alexander von Hales ..... 12

29.4 Personalität bei Boethius ..... 16

29.5 Exkurs: Probleme aller prädikativer Personbegriffe ..... 19

29.6 Der Personbegriff Richards von St. Victor ..... 20

29.7 Der Beitrag von Raimundus Lullus ..... 22

29.8 Personen als besondere Voneinander-und-Füreinander  
Werdende ..... 24

29.9 Die traditionellen processiones und die  
Ordnungsrelation ..... 28

29.10 Die Personalität des Geistes ..... 31

30 Gottes narrative Einheit ..... 35

30.1 Das Problem ..... 35

30.2 Gottes Werden als offenes Ereignis ..... 36

30.3 Gott als story ..... 46

30.4 Gottes Kontingenz und Zufall ..... 49

30.5 Gott ist Abenteuer ..... 56

30.5.1 *Die Anregung bei Hauerwas und Schlarb* ..... 57

30.5.2 *Eine kurze Geschichte des Abenteuers* ..... 60

30.5.3 *„Gott ist abenteuerlich in den Höhen“ – Luthers  
Theologie des Abenteuers* ..... 70

30.5.4 *Das Abenteuer, das Gott ist* ..... 81

30.5.5 *Abenteuer Gottes als Koinzidenz von Zufall, Güte  
und Schönheit* ..... 85

30.6	„Gott ist Liebe“	86
30.6.1	<i>Die biblische Grundlage</i>	87
30.6.2	<i>Problematische Zugänge und Vorurteile</i>	89
30.6.3	<i>Augustins Selbstliebe Gottes</i>	90
30.6.4	<i>Swinburnes praktischer Modalismus</i>	91
30.6.5	<i>Schleiermachers liebende Kausalitätsbeziehung</i>	100
30.6.6	<i>Barths Gott der Selbstliebe</i>	104
30.6.7	<i>Die Bearbeitung der Liebesproblematik bei Eberhard Jüngel</i>	111
30.6.8	<i>Jürgen Moltmanns Antinomie der Liebe</i>	122
30.6.9	<i>Der Beitrag von E. Chr. W. Sartorius</i>	130
30.6.10	<i>Die oszillierende Liebe Liebners</i>	139
30.6.11	<i>Zizioulas' Ontologie der Liebe</i>	146
30.6.12	<i>Pannenberg's personkonstitutive Macht der Liebe</i>	160
30.6.13	<i>Die Beiträge Richards von St. Victor zum Verständnis Gottes als Liebe</i>	168
30.7	Die Einheit Gottes als perfektes Liebesabenteuer	178
30.7.1	<i>Die Liebe Gottes als Hingabe</i>	179
30.7.2	<i>Die Liebe Gottes als identitätskonstitutive, wechselseitige Beziehung (Freundschaft)</i>	181
30.7.3	<i>Die Liebe Gottes als Macht</i>	182
30.7.4	<i>Die Liebe Gottes als Weg</i>	182
30.7.5	<i>Die Liebe Gottes als story</i>	182
30.7.6	<i>Die Liebe Gottes als Wahrwertnehmen</i>	183
30.7.7	<i>Die Liebe Gottes als Abenteuer</i>	183
30.8	Perichorese als Ausdruck der Einheit Gottes im Unterschied zur Koinonia	185
31	<b>Gottes Werdenseigenschaften</b>	193
31.1	Probleme der Rede von Eigenschaften Gottes im Rahmen einer Narrantologie	193
31.2	Das Problem der Einfachheit der Eigenschaften Gottes	194
31.3	Das Problem der beiden Eigenschaftsreihen	196
31.4	Die Eigenschaften Gottes als Liebesabenteuer	205
31.4.1	<i>Gottes perfekte Hingabe</i>	205
31.4.2	<i>Gottes perfekte Treue, perfekte Wahrhaftigkeit und perfektes Vertrauen</i>	206
31.4.3	<i>Gottes Kontingenz, Freiheit, Überraschung und Advent</i>	207
31.4.4	<i>Gottes gerechte Freigiebigkeit</i>	209

31.4.5	<i>Gottes Verlässlichkeit</i> .....	213
31.4.6	<i>Gottes Macht, Handlungs- und Leidensfähigkeit</i> .....	219
31.4.7	<i>Gottes differenzierte Bewusstheit</i> .....	221
31.4.8	<i>Gottes Medialität, Passivität und Aktivität</i> .....	221
31.4.9	<i>Gottes gesprächshafte Kommunikativität</i> .....	223
31.4.10	<i>Gottes Leiblichkeit, personale Präsenz und personale Transzendenz</i> .....	225
31.4.11	<i>Gottes Ewigkeit als Gottes Zeit</i> .....	229
31.4.12	<i>Gottes Unendlichkeit als Gottes Raum</i> .....	237
31.4.13	<i>Gottes Wahrheit und Güte</i> .....	250
31.4.14	<i>Gottes Schönheit</i> .....	252
31.4.15	<i>Gottes dramatische Kohärenz</i> .....	257
32	<b>Eine problematische Metakategorie: Monotheismus</b> .....	259

## TEIL 6

### *Der Schöpfungsweg als imago dilectionis*

33	<b>Gottes Fähigkeit zur Schöpfung</b> .....	275
33.1	Sind Allmacht und Allwissenheit von Gott im Verhältnis zur Schöpfung auszusagen? .....	275
33.2	Die Rede von Verben, Adverbien, Substantiven und Adjektiven .....	275
33.3	Probleme der Rede von Gottes Eigenschaften im Verhältnis zur Welt .....	277
33.4	Die phänomenale Basis der Schöpfungslehre .....	279
33.5	Gottes allmächtige Liebe im Verhältnis zur Schöpfung .....	281
33.6	Gottes allwissende Liebe im Verhältnis zur Schöpfung .....	283
34	<b>Creatio ex nihilo und Creatio continuata</b> .....	289
34.1	Die problematische Rede von der creatio ex nihilo .....	289
34.2	Creatio ex nihilo als Ablehnung eines emanatistischen Schöpfungsverständnisses .....	293
34.3	Creatio ex nihilo als Ablehnung welthafter Voraussetzungen .....	294
34.4	Die „mystische“ Interpretation der creatio ex nihilo .....	297
34.5	Creatio als logisches Bedingtheitsverhältnis .....	300
34.6	„Was hast du, das Du nicht empfangen hast?“ – Der phänomenale Hintergrund der creatio ex nihilo .....	303

34.7	Nec ex materia als Schöpfung von Möglichkeiten .....	310
34.8	Creatio ex nihilo und justificatio sola gratia: Natur ist Gnade .....	314
34.9	Creatio continuata .....	319
<b>35</b>	<b>Schöpfung als <i>imago trinitatis</i> .....</b>	<b>321</b>
35.1	Die Raumzeit als imago dilectionis .....	321
35.2	Die Frage göttlicher Allgegenwart für seine Schöpfung .....	323
35.3	Inkarnation als Schöpfungsnotwendigkeit und die Schöpfungsmittlerschaft des Sohnes .....	325
35.4	Konkarnation als Schöpfungsnotwendigkeit und die Schöpfungsmittlerschaft des Geistes .....	328
35.5	Die missverständliche Rede von Funktionalitäten in der Schöpfungsmittlerschaft .....	333
35.6	Die Rede von den Appropriationen und die Verborgenheit des Vaters in der Schöpfung .....	335
35.7	Imago dilectionis: Das Werden der Schöpfung als Gewebe und Regel der Liebe .....	338
35.8	Est finis creationis gloria dei? .....	348
35.9	Vom Menschen als imago dei zu den Geschöpfen als imago dei .....	352
35.10	Die Güte der Schöpfung als Prozess und ihre integritas .....	361
<b>36</b>	<b>Schöpfung und Kosmologie .....</b>	<b>365</b>
36.1	Die theologische Pflicht, Kosmologie zu berücksichtigen ....	365
36.2	Grundzüge der gegenwärtigen Kosmologie .....	368
36.2.1	<i>Die modellhafte und die empirische Komponente der Kosmologie</i> .....	368
36.2.2	<i>Die Entwicklung des Standardmodells hin zum gegenwärtigen <math>\Lambda</math>-CDM-Modell</i> .....	373
36.3	Der schöpfungstheologische Umgang mit $\Lambda$ -CDM .....	385
<b>37</b>	<b>Schöpfung wirklicher Möglichkeiten: Engel und Aliens .....</b>	<b>395</b>
37.1	Transzendentalpossibilistik, Providenz und Angelologie ....	395
37.2	Phantasie und Imagination .....	398
37.3	Starke und schwache Immersion in Phantasiewelten .....	403
37.4	Angelologie als Transzendentalpossibilistik .....	408
37.4.1	<i>Wie viele Engel tanzen auf einer Nadelspitze?</i> .....	409
37.4.2	<i>Die Basis der Angelologie im Wahrnehmen der primären Narrativität</i> .....	413

37.4.3	<i>Kritik der Angelologien des 20. und 21. Jh.</i> .....	418
37.4.3.1	Barths Engel: Apersonale Funktionalität .....	418
37.4.3.2	Westermanns Engel: Narrationslose Narrationen .....	424
37.4.3.3	Rahners Engel: Höhere kosmische Einheits- und Ordnungsprinzipien .....	429
37.4.3.4	Moltmanns Engel: Schöpferische Möglichkeiten der gottoffenen Schöpfung .....	434
37.4.3.5	Welkers Engel: Transformative Übergangsgestalten .....	441
37.4.3.6	Pannenberg's Engel: Feldkräfte des Schöpfungshandelns des Geistes .....	446
37.4.3.7	Rusters und Dürres Engel: Systemtheoretische Emergenzen .....	451
37.4.3.8	Heidtmanns Engel: Marginale Grenzfunktionen .....	457
37.4.3.9	Yongs Engel: Naturphilosophische Emergenzen .....	460
37.4.3.10	Hermes' Engel: Botschafter der Persongegenwart Gottes .....	468
37.4.3.11	Agambens Engel: Ausdruck der theistischen Antinomie der Macht .....	469
37.4.3.12	Serres' Engel: Kommunikative Verweise auf die Wirklichkeit der Liebe .....	473
37.5	Konkrete Fragen der Transzendentalpossibilistik und Angelologie .....	478
37.5.1	<i>Handelt Gott raumzeitlich identifizierbar?</i> .....	479
37.5.2	<i>Kann es etwas Drittes zwischen Schöpfer und Geschöpf geben?</i> .....	480
37.5.3	<i>Kann es mehrere unabhängige Schöpfungen geben?</i> .....	482
37.5.4	<i>Ist der Mensch die Krone der Schöpfung?</i> .....	484
37.5.5	<i>Sind (intelligible) Lebewesen immer leiblich-relationale Lebewesen?</i> .....	486
37.5.6	<i>Auf welche Weise sind Lebewesen immer narrativ-dynamisch verfasst?</i> .....	489
37.5.7	<i>Können Geschöpfe einander enthalten?</i> .....	490

37.5.8	<i>Welche Trajektorien beeinflussen die Dynamik des geschaffenen Gewebes?</i>	493
37.5.9	<i>Ist eine kosmische „Mission“ notwendig?</i>	500
37.5.10	<i>Sind alle Geschöpfe erlösungsbedürftig oder -fähig?</i>	503
37.5.11	<i>Sind Engel personal?</i>	505
37.5.12	<i>Wie sehen perfekte geschöpfliche „Antworten“ auf die Offenbarung aus?</i>	510
37.5.13	<i>Woher kommt das Böse und was ist es?</i>	514
37.5.14	<i>Ist das Böse personal?</i>	528
37.5.15	<i>Wie ist das Böse endgültig überwindbar?</i>	532
37.5.16	<i>Wie werden Geschöpfe in das Handeln Gottes einbezogen?</i>	534
37.5.17	<i>Wie zeigt sich Gottes Handeln im Leben einzelner Lebensgeschichten?</i>	536
37.5.18	<i>Können Engel Freunde sein?</i>	541
37.5.19	<i>Verschwinden Kommunikanten hinter der Kommunikation?</i>	544
37.5.20	<i>Warum hat Gott eine Welt geschaffen mit der Möglichkeit des Falls?</i>	546
<b>38</b>	<b>Schöpfung und Evolution</b>	549
38.1	Schöpfung, Evolution und Phänomenologie	549
38.2	Erwartungen der Schöpfungstheologie an ein biologisches Evolutionsverständnis	554
38.3	Die erweiterte synthetische Evolutionstheorie im 21.Jh.	556
38.3.1	<i>Die synthetische Evolutionstheorie Ende des 20.Jh.</i>	557
38.3.2	<i>Die verschiedenen Kandidaten für eine Erweiterung der neodarwinistischen Synthese</i>	566
38.3.3	<i>Nischenkonstruktion als Evolution oder Revolution der Evolutionstheorie</i>	567
38.3.4	<i>Die philosophischen Implikationen der erweiterten Evolutionstheorie</i>	573
38.3.5	<i>Kritische Fragen an die erweiterte synthetische Theorie</i>	577
38.3.6	<i>Offene Fragen und Spekulationen über Evolution</i>	580
38.4	Theologische Umgänge mit der Evolutionsbiologie	587
38.4.1	<i>Die Lux-mundi-Theologie Ende des 19.Jh.</i>	588

38.4.2	<i>Teilhard de Chardin in der ersten Hälfte des 20.Jh.</i> .....	589
38.4.3	<i>Gerd Theißen in der zweiten Hälfte des 20.Jh.</i> .....	590
38.4.4	<i>Sarah Coakley im ersten Viertel des 21.Jh.</i> .....	591
38.5	Werden die theologischen Erwartungen erfüllt? .....	594
38.6	Fazit .....	602

## TEIL 7

### *Anthropologie und Hamartologie: Menschliches Werden im Schöpfungsweg*

39	Der Mensch als <i>imago trinitatis</i> .....	607
39.1	<i>Imago personalitatis</i> .....	607
39.2	<i>Imago dilectionis: Eine Phänomenologie der Liebe</i> .....	609
39.2.1	<i>Ist Liebe ein Gefühl?</i> .....	610
39.2.2	<i>Ist Liebe ein Wahrwertnehmen?</i> .....	613
39.2.3	<i>Ist Liebe eine Haltung?</i> .....	617
39.2.4	<i>Ist Liebe Handlung und reale Relation?</i> .....	619
39.2.5	<i>Ist Liebe eine Macht?</i> .....	631
39.2.6	<i>Ist Liebe ein Weg?</i> .....	632
39.2.7	<i>Ist Liebe ein Wegliniengewebe?</i> .....	634
39.2.8	<i>Ist Liebe eine Narration?</i> .....	635
39.2.9	<i>Ist Liebe ein Abenteuer?</i> .....	635
39.2.10	<i>Personalität und Liebe?</i> .....	637
39.2.11	<i>Kosmologische Liebe?</i> .....	638
39.2.12	<i>Warnungen: Was keine Liebe ist</i> .....	639
39.2.13	<i>Ist Liebe möglich?</i> .....	649
39.2.14	<i>Unterschiede der Liebe von Gott und Mensch</i> .....	650
39.3	<i>Imago fiducialis</i> .....	653
39.4	Exkurs: Exzentrizität, Weltoffenheit, Gottoffenheit .....	657
39.5	<i>Imago narrationis</i> .....	659
39.6	Die Konstitution der menschlichen Person in der Gottesbeziehung .....	661
39.7	Ebenbildlichkeit als Bestimmung? .....	663
39.8	<i>Imago corporealitatis</i> .....	665
39.9	Integritas und sanctitas des Leibes .....	668
39.10	Medizin und Juristerei als Ausdruck der kulturellen Gestaltung der Leiblichkeit .....	668
39.11	Die leibliche Geschlechterdifferenz .....	670

- 40    **Der leibliche Geist und das leibliche Seelen** ..... 673
  - 40.1    Der leibliche Geist ..... 673
    - 40.1.1    *Die Externalität der Bedeutung* ..... 674
    - 40.1.2    *Aktiver Externalismus: The Extended Mind* ..... 675
    - 40.1.3    *Das ökologische Gehirn* ..... 676
    - 40.1.4    *Wahrwertnehmen in leibphänomenologischer Tradition* ..... 677
    - 40.1.5    *Die nichtreduktive mens extensa* ..... 677
  - 40.2    Das leibliche Seelen ..... 679
    - 40.2.1    *Die Seele als Identitätsprinzip menschlicher Personalität* ..... 680
      - 40.2.1.1    Die Besonderheit des einzelnen Menschen und das Kontinuitätsproblem ..... 680
      - 40.2.1.2    Theologische Infragestellung des Seelenbegriffs ..... 681
    - 40.2.2    *Beispiel einer philosophischen Infragestellung des Seelenbegriffs* ..... 684
    - 40.2.3    *Aspekte des Seelenproblems in der modernen Hirnforschung* ..... 685
      - 40.2.3.1    Das repräsentationalistische Paradigma der Neurowissenschaften ..... 686
      - 40.2.3.2    Das ökologische Selbst im phänomenologischen Paradigma ..... 691
    - 40.2.4    *Kann die Rede von der Seele aufgegeben werden?* ..... 695
    - 40.2.5    *Seelen als Verb* ..... 697
- 41    **Die Fähigkeiten des leiblichen Geistes** ..... 701
  - 41.1    Vernunft ..... 701
  - 41.2    Affektivität ..... 702
  - 41.3    Wille ..... 713
    - 41.3.1    *Die Debatte um den Willen in Philosophie und den Neurowissenschaften* ..... 713
    - 41.3.2    *Der Beitrag Luthers zur Willensfrage* ..... 717
    - 41.3.3    *Über Luther hinaus: Kontingenter Wille* ..... 720
- 42    **Humaning** ..... 723
  - 42.1    Die Relativierung der Kultur-Natur-Differenz ..... 723
  - 42.2    To Human is a Verb ..... 727



42.3	Doing in Undergoing – Handeln im Erleiden .....	730
42.4	Von der Handlungstheorie zur Ethik .....	739
<b>43</b>	<b>Erschöpflichkeit der Geschöpflichkeit .....</b>	<b>743</b>
43.1	Altern, Sterben, Abbruch und Tod .....	745
43.2	Krankheit, Schmerz und Leiden .....	751
43.3	Einsamkeit .....	753
43.4	Das Menschen als imago dei und imago creaturae .....	758
<b>44</b>	<b>Sünde als Ver-rücktheit .....</b>	<b>761</b>
44.1	Die Rede von der Sünde Anfang des 21.Jh. ....	761
44.2	Aporien der Sündenerkenntnis .....	763
44.3	Das peccatum originale als Ver-rücktheit .....	764
44.3.1	<i>Das peccatum originale als ver-rückte Liebe</i> .....	764
44.3.2	<i>Das peccatum originale als ver-rücktes Wahrwertnehmen</i> .....	766
44.3.3	<i>Das peccatum originale als ver-rücktes Folgen von Trajektorien</i> .....	767
44.4	Die Phänomenalität des peccatum actuale .....	767
44.4.1	<i>Sünde als Inversion von wayfaring in transport</i> .....	768
44.4.2	<i>Sünde als Wahrnehmung der Gabe als Gegebenheit</i> .....	770
44.4.3	<i>Sünde als Entkontingentisierung und Kontingenzreduktion</i> .....	771
44.4.4	<i>Sünde als Merkantilisierung und Manipulation</i> .....	772
44.4.5	<i>Sünde als Pseudopersonalisierung und Funktionalisierung</i> .....	774
44.4.6	<i>Sünde als Untreue, Vertrauensbruch und Unwahrhaftigkeit</i> .....	775
44.4.7	<i>Sünde und Vernunft</i> .....	778
44.4.8	<i>Sünde und Gefühl</i> .....	778
44.4.9	<i>Sünde und Imagination</i> .....	780
44.4.10	<i>Sünde, Wille und Begehren</i> .....	781
44.4.11	<i>Incurvatio: Sünde als Individualismus und Kollektivismus</i> .....	783
44.4.12	<i>Sünde und Entdynamisierung</i> .....	785
44.4.13	<i>Sünde und Digitalisierung</i> .....	786
44.4.14	<i>Religion als Sünde</i> .....	787
44.4.15	<i>Die Medialität der Sünde, jenseits von actio und passio</i> .....	788

44.4.16	<i>Sünde als falsche Hingabe oder „Gibt es eine spezifisch gegenderte Sünde?“</i>	789
44.4.17	<i>Sünde, Heiligung und Ethik</i>	793
44.5	Theologische Missverständnisse über die Sünde	794
44.5.1	<i>Die Verwechselung von „Sünde“ und „Schuld der Sünde“</i>	794
44.5.2	<i>Sünde, Schuld und ihre subjektive Erfahrung</i>	796
44.5.3	<i>Schuldgefühle und Scham</i>	797
44.5.4	<i>Die Notwendigkeit der Sünde</i>	798
44.5.5	<i>Der Ernst der Sünde</i>	800
44.5.6	<i>Sünde und die Unvollendetheit: Tod und Leid der Kreaturen</i>	800
44.5.7	<i>Das Problem des Ursprungs der Sünde</i>	808
44.5.8	<i>Das terminologische Missverständnis</i>	809
44.5.9	<i>Das moralistische Missverständnis</i>	810
44.5.10	<i>Das ethizistische Missverständnis und Gen 3</i>	810
44.5.11	<i>Das anthropologische Missverständnis</i>	815
44.6	Die Sündenfolgen für Gott	817
44.6.1	<i>Die proprietäre Folge der Sünde als Werdensannihilation</i>	817
44.6.2	<i>Die faktische Folge der Sünde als Leiden und Schmerz, sowie die „Reue Gottes“</i>	818
44.6.3	<i>Der Zorn Gottes</i>	822
44.7	Die Sündenfolgen für den Menschen	829
44.7.1	<i>Erleben der „natürlichen“ Folgen</i>	829
44.7.2	<i>Erleben des Zornes Gottes als Sinnverschlossenheit</i>	830
44.7.3	<i>Erleben des Zornes Gottes als Anfechtung</i>	830
45	<b>Auf dem Weg zu einem Ethos der Geschöpflichkeit</b>	833
45.1	Bewahrung der Schöpfung?	833
45.2	Von einer Schöpfungsethik zu einem Ethos der Geschöpflichkeit	837
45.3	Ethe dynamisch-relationaler Verbundenheit	838
45.4	Umgang mit nichtmenschlichen Tieren	839
45.5	Die Begriffe der Ökologie und des Ökosystems	855
45.6	Postökologie	859
45.6.1	<i>Die Stellung zur Heuristik der Furcht</i>	860
45.6.2	<i>Postökologischer Trans- und Posthumanismus</i>	862

45.6.3 „Ökologischer“ Posthumanismus, agentieller  
Realismus und cyborg-Feminismus ..... 868

45.6.4 Human Enhancement oder Erweiterte  
Leiblichkeit? ..... 871

45.7 Der Begriff der Nachhaltigkeit ..... 875

45.8 Zukünftige Probleme und Konflikte ..... 880

**Literaturverzeichnis** ..... 883

**Register** ..... 923